

Aktion der Sportler für unseren Kindergarten #Klopapierchallenge

Um die Zeit in der Coronavirus-Zwangspause zu überbrücken, sind viele Vereine in den sozialen Medien aktiv. Unter anderem bei der Klopapier-Challenge.

Die Sportler und Sportlerinnen werfen und/oder kicken Klopapierrollen durch die Gegend und filmen sich dabei. Wurden zunächst einfachere Videos auf Facebook hochgeladen, versuchen die Teams inzwischen, sich gegenseitig mit großem Ideenreichtum zu übertrumpfen.

Auch wir vom TSV Elpersdorf wurden zur Challenge nominiert und nahmen die Herausforderung gerne an.

Aufgabe war es, nach der Nominierung innerhalb von 48 Stunden ein Video zusammenzustellen, bei der die Mannschaft sich gegenseitig eine Klopapierrolle zuspießt. Natürlich waren dabei die Hygiene- und Abstandsrichtlinien einzuhalten!

Wenn man es nicht schafft, ein Video hochzuladen, schuldet man der nominierenden Mannschaft 30 Liter Bier, respektive 350 Euro.

Der TSV Elpersdorf hat sich dazu entschlossen, das gewonnene Geld dem Kindergarten Elpersdorf zu spenden.

Das Video zum Anschauen gibt es unter www.TSV-Elpersdorf.de

Thomas Heubeck



Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

Juli 2020

Gib dich dir selbst zurück



(Foto Begsteiner)

Auf den ersten Blick ein Bild, das Lust auf die Ferien macht. Die lachende Sonne am Strand - da werden ganz andere Bilder lebendig: Wasser, Sonnenuntergänge, lange Abende, ein Glas Wein, Wärme, Zärtlichkeit; da bekomme ich den Geruch von Meer und Sonnenmilch in die Nase, da höre ich rauschende Wellen, Kinderlachen, leise Musik.

Nach der verordneten Zwangspause in Zeiten des Coronavirus werden der Urlaub und die Ferien in diesem

Jahr anders sein, wenn überhaupt, als sonst. Erholung von der Isolation, von Quarantäne und den verschlossenen Schulen. Wir sehnen uns nach Aktion und Reisen, werden wir uns erholen können von Corona und was der Virus uns beschert hat?

Aber träumen geht ja immer. Da sind die Erinnerungen an die letzten Jahre. Diese Auszeiten vom Alltagsleben taten uns gut. Wie selbstverständlich sind wir vielleicht sogar zweimal im Jahr in den Urlaub gefahren. Ein

Mensch zu sein, wie Gott uns geplant hat. Der Kirchenlehrer Bonaventura hat diesen Urlaubswunsch in andere Worte gekleidet. Er gibt jedem Urlauber einen wichtigen Tipp mit auf die Reise: „Gib dich dir selbst zurück.“ Wenn wir uns im Alltag an den Beruf oder an den Konsum verlieren, dann brauchen wir diese Erfahrung, um uns selbst zu finden. Wenn wir



Alternativen

für unseren durch Corona veränderten und eingeschränkten Alltag könnt ihr auch in der Bücherei finden.

Die Gymnastik fällt aus – das Buch „Gesunder Rücken, Akuthilfe und Präventive Übungen für zu Hause“ von Prof. Dr. Stephan Geisler und Stefan Remmert zeigt, wie ihr zu Hause etwas für eure Gesundheit tun könnt.

Für die Kleinen haben wir das Zoom-Bilderbuch „Die Wiese“ von Christa Holtei. Dieses opulente Bilderbuch führt Kinder ab 4 Jahren ganz nahe an die Natur heran. Es lädt ein, in die Wiese einzutauchen und alles, was darauf, darunter und darin geschieht, genau anzusehen.

Das Outdoor-Entdeckerbuch „Raus in die Natur“ steckt voller Ideen, Experimente und spannender Informationen für deine Entdeckungsreise in die Natur. Egal, ob du im Stadtpark oder im Wald bist – dein Outdoor-Abenteuer kann beginnen. Worauf wartest du noch? Draußen gibt es viel zu erleben!

unsere Mitmenschen oder Gott vernachlässigen, dann hilft es, sich selbst zurück zu geben. Denn dann – und wahrscheinlich nur dann – werden wir aus dem Urlaub als ein anderer Mensch in den Alltag zurückkehren. Eine schöne Sommerzeit wünsche ich Ihnen, liebe Elpersdorfer, eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit.

Ihr Pfarrer Friedhelm Müller

Was tun, wenn „HarryPotter“ und „Alice im Wunderland“ verboten werden? Als immer mehr Bücher aus den Regalen verschwinden, schmiedet Amy gemeinsam mit ihren Mitschülern einen Plan, um sich gegen die Bücherverbanung zur Wehr zu setzen. „Amy und die geheime Schulbibliothek“ ein Buch für Leser ab 9 Jahren von Alan Gratz.

Für alle Thriller-Fans haben wir die zweiteilige Bestseller-Serie aus Schweden von Kristina Ohlsson. „Schwesterherz“ und „Bruderlüge“. An jenem Tag, an dem diese Geschichte ihren Anfang nimmt, regnet es. Ein verzweifelter Mann stürzt ins Büro von Martin Benner und bittet den Anwalt, einen Fall zu übernehmen. Den seiner Schwester Sara Texas, einer 5-fachen Serienmörderin. Sie ist längst tot und ihr kleiner Sohn seitdem verschwunden. Benners Neugier ist geweckt, und er nimmt das Mandat an.

Öffnungszeiten aktuell:
sonntags 10 – 10.30 Uhr
mittwochs 16 – 16.30 Uhr

Während der Schulferien nur sonntags Ausleihe!

Juli

05. Juli	4. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
12. Juli	5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
19. Juli	6. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
26. Juli	7. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer i.R. Schwab

Derzeit findet kein Kindergottesdienst statt.



Wir gratulieren

02.07.	Reutelshöfer, Rosalia, Mittelbach 27, 85 Jahre	22.07.	Becker, Karin, Eltwinstr. 36, 70 Jahre
03.07.	Rumpel, Wally, Steinbach 10, 84 Jahre	23.07.	Eischer, Christa, Am Baumfeld 4, 71 Jahre
04.07.	Huber, Ernst, Drosselstr. 18, 73 Jahre	23.07.	Wittmann, Johann, Dautenwinden 12, 70 Jahre
05.07.	Ehrenschwender, Wilhelm, Oberdombach 25, 71 Jahre	24.07.	Schneider, Ulrich, Wüstenbruck 28, 75 Jahre
11.07.	Heinke, Jürgen, Drosselstr. 22, 79 Jahre	25.07.	Drechsler, Martina, Frankenstr. 28, 70 Jahre
20.07.	Uhl, Berta, Laurentiusstr. 6, 85 Jahre	28.07.	Wiegel, Ernst, Dautenwinden 11, 79 Jahre

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

Straßenkinderprojekt

Seit ungefähr drei Monaten sind unsere alltäglichen Tagesabläufe von der COVID-19 Pandemie unterbrochen. Mit der täglich steigenden Zahl der Infizierten und Verstorbenen, überschatteten Angst und Unsicherheit unsere Gesellschaft.

Vor zwei Monaten bin ich von meiner ehemaligen Wohnung in Buruburu in das Mitarbeiterhaus auf dem PLCC Gelände in Ongata Rongai umgezogen. So hat sich auch dadurch mein Wochenablauf von den Fahrten ins Büro, ins Pangani Haus und ins 54 km entfernte Zentrum in Ongata Rongai neu sortiert. Anstatt stundenlang im Stau zu stehen, kann ich mich nun intensiver auf den weiteren Ausbau des Zentrums konzentrieren und mit den Mädchen lernen und Freizeit gestalten.

Die Schulschließungen wurden vom 6. Juni bis zum 1. September um drei weitere Monate verlängert, wodurch einige der Mädchen länger als erwartet bei ihren Angehörigen sein werden. COVID-19 hat so viele Türen unseres gesellschaftlichen Lebens verschlossen, dass wir allen Grund zur Klage haben. Ich habe gelernt, unter allen Umständen dankbar zu sein; aber es fällt schwer, wenn das Leben nur aus Krankheit und Tod zu bestehen scheint. Gott zeigt sich uns in dieser besonderen Phase der Geschichte auf einzigartige Weise, zum Beispiel in dem, was er sowohl auf unserem Gelände als auch in den Herzen und Gemütern der Kinder wachsen!

Mary Mshana

Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de
Pfarrer Friedhelm Müller
 Tel. 0981/46 00 24
 Fax 0981/46 00 25
 E-Mail: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt
 dienstags und donnerstags 8.30 - 12 Uhr
 Sekretärin: Janine Bayer
 E-Mail: janine.bayer@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“
 Wendenstraße 20
 Leiterinnen: Anke Tagsold / Carolin Werner
 Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38
 www.laurentius-elpersdorf.de/kindergarten-arche-noah
 E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Kirchenvorstand
 Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
 Heidi Peter
 Tel. 0981/6 22 09

Friedhofsverwaltung
 Christa Wieserner, Tel. 0981/6 16 96

Mesnerin Christa Herrmann
 Tel. 0981/6 52 12

Spendenkonto des Pfarramts
 bei der Sparkasse Ansbach:
 IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

Kirchgeldkonto: Kirchengemeindeamt Ansbach
 IBAN: DE70 76555 0000 0008 1805 98

Telefonseelsorge
 0800-111 01 11 (kostenlos)

Gottesdienste und Termine:
www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:
 sonntags 10 – 10.30 Uhr
 mittwochs 16 – 16.30 Uhr
 freitags 16.45 – 17.15 Uhr
 Während der Schulferien
 nur sonntags Ausleihe!



Impressum
 Herausgeber:
 Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,
 Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach
 Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 14.07.2020

Zum Denkmalpreis vorgeschlagen

Die Militär- und Krieger Kameradschaft (MKK) ist zusammen mit der Kirchengemeinde für den Denkmalpreis des Bezirks Mittelfrankens für die Restaurierung der Gedenktafel an der Kirche vorgeschlagen worden.

2019 wurde die 100 Jahre alte Gedenktafel auf Initiative des Vereines restauriert. Finanziert wurde die Restaurierung durch die Hilterhaus- Stiftung, mit einem Zuschuss der Stadt, durch die MKK, die Kirchengemeinde, Spenden aus der Gemeinde, von der Sparkasse und der VR-Bank. Anfang Juni fand ein Ortstermin mit der wissenschaftlichen Volontärin Saskia Müller aus dem Kulturreferat des Bezirks Mittelfranken statt.

Im Oktober wird über die Verleihung des Preises entschieden.



Arbeiten im Pfarrgarten



Bei der Vermessung des Grundstückes links neben dem Pfarrgarten wurde festgestellt, dass der Grenzverlauf nicht der Grundstücksgrenze entspricht.

Der Kirchenvorstand hatte beschlossen, die Versetzung des Zaunes im „Hand- und Spanndienst“ durchzuführen.

Am Samstag, 6. Juni, konnte der Abriss des alten Zaunes und die Versetzung der Zaunpfosten trotz Regen bewerkstelligt werden. Fritz Ströhlein aus Oberdombach führte als Fachmann die Regie.

Das Anbringen eines neuen Zaunes konnte im Juni durch Georg und Christa Wieserner durchgeführt werden.